



- 15:30 Einlass • Welcome bei Kaffee & Kuchen
- 16:00 Begrüßung durch Jörg Ditthardt, Projektleiter Transformationsnetzwerk Altenkirchen/Ww.
- 16:05 Grußwort Landrat Dr. Peter Enders

VORTRÄGE ZU DEN THEMEN

- 16:15 **Die stoffliche und energetische Nutzung von Wasserstoff**
Prof. Dr. Oliver Türk, Wissenschaftlicher Leiter Transferstelle Bingen TSB
- 16:30 **Ergebnisse der Wasserstoff-Potenzialanalyse für die Region Westerwald**
Babett Hanke, Projektleiterin Transferstelle Bingen TSB
- 16:45 **Industrielle Erzeugung und gewerbliche Wasserstoffnutzung in der Fläche**
Stephan Hähn, Technischer Geschäftsführer iph Hähn GmbH
- 17:00 **Wasserstoff im Gasverteilnetz**
Andreas Weiland, Fachbereichsleiter Netzstrategie, Energienetze Mittelrhein GmbH & Co. KG
- 17:15 **Kaffeepause**
- 17:30 **automotiveland.nrw und ch2ance - Handlungsfelder und Netzwerke**
Hans Releff Riege, Projektberater ch2ance, automotiveland.nrw e.V.
- 17:45 **Die BMW-Wasserstoff-Strategie - der iX5Hydrogen**
Robert Halas, Leiter Brennstoffzellen-Fahrzeuge, BMW Group
- 18:00 **Hydrogen Hubs: die Zukunft der dezentralen Energieversorgung von Gewerbegebieten**
Dominik Eichbaum, Geschäftsführer hyfuels GmbH
- 18:15 **Diskussion und Fragerunde**
Jörg Ditthardt, Projektleiter Transformationsnetzwerk Altenkirchen/Ww.
- 18:40 **Verabschiedung**
Jörg Ditthardt, Projektleiter Transformationsnetzwerk Altenkirchen/Ww.
- 18:45 **meet and eat - netzwerken bei einem leckeren Imbiss und Ausstellung des BMW iX5Hydrogen**
- 20:00 **Ende der Veranstaltung**



HIER ERFAHREN SIE MEHR ÜBER UNSERE REFERENTEN:



Prof. Dr. Oliver Türk, Wissenschaftlicher Leiter Transferstelle Bingen TSB

beschäftigt sich an der TH Bingen mit nachwachsenden Rohstoffen und an der Transferstelle Bingen mit Wasserstoff und nachhaltiger Mobilität. Am Thema Wasserstoff findet er besonders herausfordernd, dass sich hier die stoffliche Nutzung (bspw. Ammoniak für Düngemittel und Refining) und die energetische Nutzung begegnen und zu einem neuartigen Spannungsfeld führen. Mehr zum Unternehmen unter www.tsb-energie.de



Babett Hanke, Projektleiterin Transferstelle Bingen TSB

ist im Bereich der Energiewirtschaft und Wasserstoffwirtschaft verantwortlich für die Projektleitung und wissenschaftliche Begleitung von Forschungsprojekten in diesen Bereichen, die Beratung und Erstellung von Energiemarktstudien und Wasserstoffstudien für die Industrie und den öffentlichen Bereich. Mehr zum Unternehmen unter www.tsb-energie.de



Stephan Hähn, Technischer Geschäftsführer iph Hähn GmbH

gehört zu den Pionieren in der Wasserstofftechnik. Bereits 2006 wurde das Potenzial und die Vorteile einer dezentralen und nachhaltigen Energienutzung in Form von Wasserstoff erkannt. Im letzten Jahr wurde sein Unternehmen mit dem Basic Design für die Umrüstung eines dieselbetriebenen Schiffes auf Wasserstoff-Brennstoffzellenantrieb beauftragt. Mehr zum Unternehmen unter www.iph-haehn.de



Andreas Weiland, Fachbereichsleiter Netzstrategie Energienetze Mittelrhein GmbH & Co. KG

verfügt über langjährige Erfahrung in der Planung von Gasverteilnetzen, der Erzeugung, Netzeinspeisung und der leitungsgebundenen Verteilung regenerativer Gase. Bei den Energienetzen Mittelrhein beschäftigt er sich u.a. mit Netzsimulationen und Netzberechnungen. Mehr zum Unternehmen unter www.energienetze-mittelrhein.de



Hans Releff Riege, Projektberater automotiveland.nrw e.V.

berät mit seiner langjährigen Erfahrung in der Automobilzulieferindustrie die Projektleiter der Netzwerke ch2ance und TrAlBeR und darüber hinaus führt er selbst Projekte mit Führungskräften zum Thema Transformation aus dem mittleren Management von KMUs durch. Mehr zum Projekt unter www.ch2ance.de



Robert Halas, Leiter Brennstoffzellen-Fahrzeuge BMW Group

leitet seit 2011 im Wasserstoffprogramm von BMW die Fahrzeugkonzeptentwicklung sowie als Projektleiter die seitdem entwickelten Brennstoffzellen-Fahrzeuge, u. a. die Demonstrationsflotte des BMW 5er GT FCEV als auch die Kleinserie des iX5 Hydrogen. Mehr zum Unternehmen unter www.bmwgroup.com



Dominik Eichbaum, Geschäftsführer hyfuels GmbH

glaubt als Innovationswissenschaftler nicht nur daran, dass wir mit sauberen Technologien einen wichtigen Beitrag für die Energiewende leisten können, sondern auch, dass wir aktiv etwas ändern können indem wir mit weniger Emissionen wirtschaften und in Kreisläufen leben lernen. Wasserstoff ist für ihn nicht die alleinige Lösung, aber ein zentraler Faktor für die industrialisierten Gesellschaften. Mehr zum Unternehmen unter www.hyfuels.eu